

# LEBENSRETTENDE SOFORTMASSNAHMEN



## SICHERHEIT – GEFAHRENZONE

**Achten Sie immer auf Ihre Sicherheit!**

- Alarmblinkanlage – Warnweste – Warndreieck
- Maschinen stoppen/Strom abschalten
- Retten aus der Gefahrenzone



## NOTRUF veranlassen, 144 wählen!

- **Wo** ist der Notfall passiert?
- **Was** ist geschehen?
- **Wie viele** Menschen sind betroffen?
- **Wer** ruft an?



## NOTFALLCHECK

**Bewusstseinskontrolle**

- Lautes Ansprechen und sanftes Schütteln an den Schultern
- Um Hilfe rufen

**Atemkontrolle**

- Kopf überstrecken, Kinn hochziehen
- Überprüfung, ob Sie normale Atmung hören, sehen oder fühlen



## BEWUSSTLOSIGKEIT (normale Atmung)

**STABILE SEITENLAGE**

- Person in die stabile Seitenlage bringen
- Vorsichtige Überstreckung des Kopfes und Öffnung des Mundes (Blut, Speichel oder Erbrochenes kann abrinnen)
- Regelmäßige Atemkontrolle



## ATEM-KREISLAUF-STILLSTAND (keine normale Atmung)

**WIEDERBELEBUNG**

- Abwechselnd **30 Herzdruckmassagen** und **2 Beatmungen**. Schnell und kräftig drücken!
- Wenn die Beatmung nicht möglich ist: Nur Herzdruckmassage durchführen



**WIEDERBELEBUNG mit Defibrillator**

- Defibrillator einschalten und Sprachanweisungen folgen
- Elektroden wie abgebildet fest auf den Brustkorb kleben
- Herzdruckmassage nur nach Aufforderung des Gerätes unterbrechen



## BLUTSTILLUNG

- **Bei starker Blutung:** Handschuhe zum Schutz verwenden!
- Wundauflage fest auf die Wunde drücken
- So lange drücken, bis die Rettung eintrifft



## BASISMASSNAHMEN

- Situationsgerechte Lagerung (nach Wunsch des Verletzten)
- Vor Kälte und Hitze schützen
- Für Frischluftzufuhr und Ruhe sorgen
- Guten Zuspruch leisten und Verletzten betreuen
- Erste Hilfe fortsetzen bis die Rettung kommt!

